

PSA bekommt einen neuen Deutschland-Chef

Rasmus Reuter (50) übernimmt zum 1. Februar als Geschäftsführer die Verantwortung für die Marken Peugeot, Citroën und DS Automobiles in Deutschland. Er folgt auf Albéric Chopelin (41), der als Global Chief Sales & Marketing Officer in die Zentrale nach Rueil-Malmaison wechselt.

Rasmus Reuter ist studierter Diplom-Kaufmann der Betriebswirtschaft und verantwortet seit März 2016 als Executive Director den Geschäftsbereich Aftersales von Opel und Vauxhall. Zuvor war er ab 2005 im Aftersales-Bereich von GM Europa tätig und übernahm 2011 dessen Leitung. Als Geschäftsführer der Peugeot Citroën Deutschland GmbH berichtet Rasmus Reuter an Maxime Picat, Executive Vice President Europe und Mitglied des Vorstands der Groupe PSA.

Albéric Chopelin war drei Jahre lang PSA-Geschäftsführer in Deutschland. Als Senior Vice President, Chief Sales & Marketing Officer am Hauptsitz des Konzerns übernimmt er die globale Verantwortung für Vertrieb und Marketing der Marken Peugeot, Citroën, DS und Opel sowie deren Schwestermarke Vauxhall. Er berichtet direkt an PSA-Chef Carlos Tavares. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Rasmus Reuter.

Foto: Auto-Medienportal.Net/PSA



Rasmus Reuter.

Foto: Auto-Medienportal.Net/PSA
